

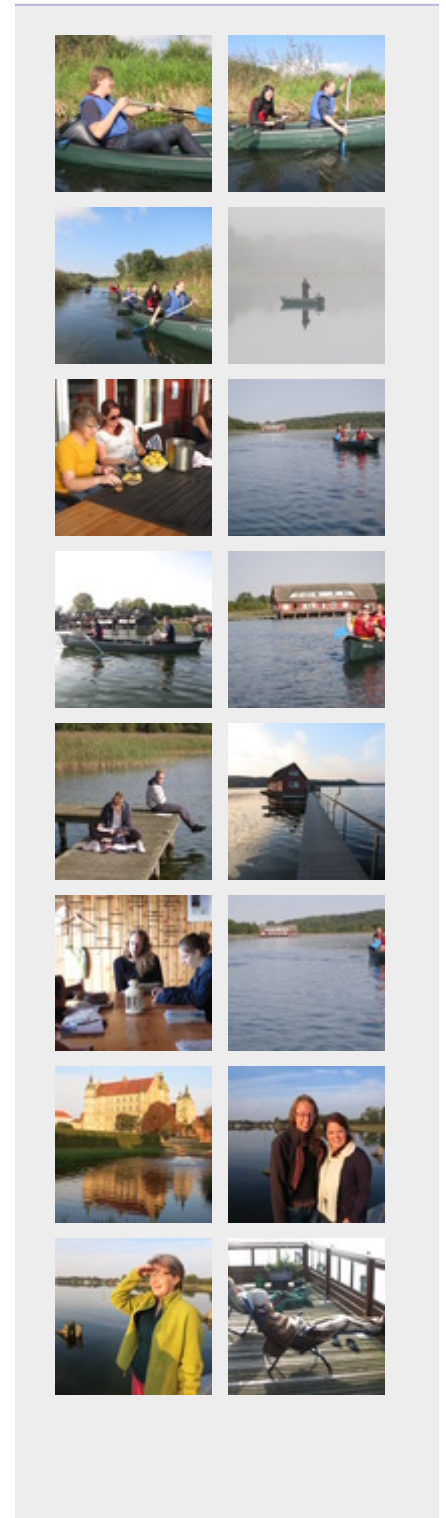
HG FÄHRT ÜBER'N SEE



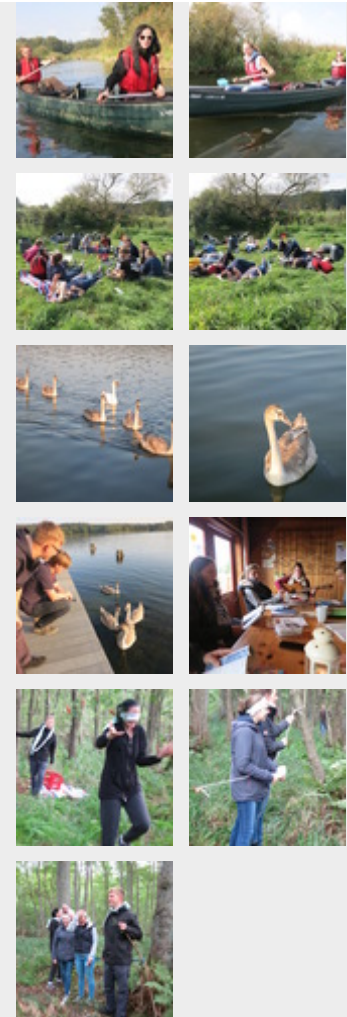
Nach einigen Wochen der Einführung, dann auf Seminaren von NetzwerkM und zuletzt ersten eigenständigen Schritten in der Bewirtschaftung des "Tagungshaus mit Herz" sind die Hausgemeinde und einige der "Häuptlinge" auf Team-Tour gegangen. Diesmal war auch FMD-Büroleiterin Waltraud Leß für drei Tage mit dabei.

Eine knappe Woche verbrachte man im mecklenburgischen Görnitz. Die Unterkunft war prima und etwas wirklich Besonderes: Eine große Fischerhütte, auf Pfählen auf dem Inseelesee platziert. Umgeben von klarem, fischreichem Wasser, Schwänen mit neugierigem Nachwuchs, Gänsen und Natur-Pur gestaltet die Gruppe ein buntes Team-Programm: Bibelarbeiten zu dem, was die Einzelnen unter "Glauben" verstehen und zum "Leib Christi" mit "Gaben" Gottes; Morgenandacht mit Blick auf den See, Abendandachten in verschiedenen Formen, darunter auch ein Tischabendmahl; eine Einheit zur Kommunikation anhand der TA (Transaktionsanalyse); eine aufregende Erlebnis-pädagogische Einheit im sumpfigen Wald ... inhaltlich wurde sowohl die Gruppe als auch Einzelne zu Themen des Glaubens und der Persönlichkeitsentwicklung sehr herausgefordert.

Auch das Freizeit-Programm hatte es in sich: Eine Kanutour auf dem See, sozusagen zum Üben; danach die Tagestour auf der Warnow. Leider war dieser beliebte Paddelfluss im oberen Teil gesperrt und so paddelte die Gruppe durch eindruckliche Natur eine eher ruhige Strecke. Eindrucklich war dabei auch die Mittagspause im Gras am Ufer: Nach einem Imbiss lagen alle schweigend und schlafend im Kreis - ein auch für die Hauptamtlichen eindruckliches Erlebnis. Die Fahrt hat gebracht, was erwartet und erhofft wurde: Gemeinsame Erlebnisse, viel Spaß, intensive Gespräche, Klärungen



zu Glauben und im Team und Impulse. Und was noch zum Gelingen beitrug:
Traumhaftes Wetter. Naja, auch wenn vieles geklärt wurde. Was die Existenz
von "Urgeln" angeht, ist doch noch manches offen geblieben.



Viel Spaß beim Anschauen
der Fotos.